

Vollmacht

im wasserbehördlichen Verwaltungsverfahren:

Vorhaben:

Angaben zum Vollmachtgeber (= Verantwortlicher, z. B. Auftraggeber, Bauherr des Vorhabens, Eigentümer oder Betreiber der Wasserbenutzungsanlage o. ä.):

Name, Vorname / Firma:

- ladungsfähige Anschrift -

Straße, Haus-Nr.:

Postleitzahl:

Ort:

Telefon:

Fax:

E-Mail Adresse:

Ggf. Ansprechpartner -

Name, Vorname,

Telefonnummer und/oder

E-Mail Adresse:

Ggf. **Vertreter** der GbR, Wohnungseigentümergeinschaft (WEG), ARGE, Projektgemeinschaft o. ä.:

Name, Vorname / Firma:

- ladungsfähige Anschrift -

Straße, Haus-Nr.:

Postleitzahl:

Ort:

Telefon:

Fax:

E-Mail Adresse:

Gebührenträger (falls vom Vollmachtgeber abweichend):

Name, Vorname / Firma:

- ladungsfähige Anschrift -

Straße, Haus-Nr.:

Postleitzahl:

Ort:

Telefon:

Fax:

E-Mail Adresse:

Angaben zum Bevollmächtigten (= Vollmachtnehmer):

Name, Vorname / Firma:

- ladungsfähige Anschrift -

Straße, Haus-Nr.:

Postleitzahl:

Ort:

Telefon:

Fax:

E-Mail Adresse:

Hiermit erteile ich als Verantwortlicher des o. g. Vorhabens (Vollmachtgeber) der vorgeannten Person bzw. Firma (Vollmachtnehmer) die Vollmacht für die Ausübung folgender Tätigkeiten im Rahmen des wasserrechtlichen Verwaltungsverfahrens:

- Beantragung des erforderlichen wasserbehördlichen Zulassungsbescheides (einschließlich aller erforderlichen Nachträge)
 - Einreichen von Unterlagen
 - Abwicklung des Schriftverkehrs
 - Durchführung von Verhandlungen mit den Behörden einschließlich der Abgabe von Erklärungen, nicht jedoch rechtsgeschäftlicher Art
 - Vertretung bei öffentlichen Terminen einschließlich der Abgabe von Erklärungen, nicht jedoch rechtsgeschäftlicher Art
- Der Bevollmächtigte ist gleichzeitig berechtigt, die wasserbehördlichen Unterlagen in Empfang zu nehmen, zu prüfen und an mich weiterzuleiten.
- Der Bevollmächtigte ist berechtigt, im Rahmen des wasserrechtlichen Verwaltungsverfahrens Untervollmachten für die vorgenannten Tätigkeiten zu erteilen.
- Der Bevollmächtigte ist berechtigt, Erklärungen zur Anhörung vor Erteilung eines wasserrechtlichen Bescheides mit belastendem Inhalt (Nebenbestimmungen) nach § 28 des Verwaltungsverfahrensgesetzes in der zur Erteilung des Zulassungsbescheides erforderlichen Form abzugeben:
- Verzicht auf die Anhörung
 - Verzicht auf eine Stellungnahme während der Anhörung
 - Einverständnis während der Anhörung
 - Stellungnahme zu dem belastenden Inhalt

Name des **Vollmachtgebers** in Druckschrift
und ggf. Firmenstempel

Unterschrift des **Vollmachtgebers**